Bitte vollständig und in Blockschrift ausfüllen!

Allg. 1/2010 pdf [1 FFB 02 6]

FRANKFURTER FONDSBANK

Depotnummer
1 0
(wird bei Depotneueröffnung von der Bank eingetragen)

Frankfurter Fondsbank GmbH
Postfach 110663
60041 Frankfurt am Main

Dieser Auftrag gilt für alle meine/unsere Depots und Konten. Der Ausschluss einzelner Depots bzw. Konten ist nicht möglich.

Durch diesen Auftrag werden früher erteilte Freistellungsaufträge gegenstandslos.

Der Erhalt wird nicht bestätigt.

Freistellungsauftrag für Kapitalerträge und Antrag auf ehegattenübergreifende Verlustverrechnung

Dieser Freistellungsauftrag für Kapitalerträge gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung.

Gläubiger der Kapitalerträge

Steuer-Identifikationsnummer

Name | Vorname

ggf. Geburtsname | Geb.-Datum | Familienstand | seit

Straße, Hausnummer | PLZ | Ort

Ehepartner (bitte unbedingt ergänzen)

Steuer-Identifikationsnummer

Name | Vorname

ggf. Geburtsname | Geb.-Datum

Hiermit erteile ich/erteilen wir Ihnen den Auftrag, meine/unsere bei Ihrem Institut anfallenden Kapitalerträge vom Steuerabzug freizustellen und/oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragsteuer zu beantragen und zwar:

☐ bis zu einem Betrag von _____ EUR bei Verteilung des Sparer-Pauschbetrages auf mehrere Kreditinstitute.

☐ bis zur Höhe des für mich/uns geltenden Sparer-Pauschbetrages von insgesamt **801 EUR** bei Einzelveranlagung oder **1.602 EUR** bei Zusammenveranlagung.

☐ über 0,– EUR (ehegattenübergreifende Verlustverrechnung)*

Dieser Auftrag gilt ab dem **01.01.** ____ bzw. ab Beginn der Geschäftsbeziehung

solange, bis

☐ Sie einen anderen Auftrag von mir/uns erhalten ☐ bis zum **31.12.** ____

Die in diesem Auftrag enthaltenen Daten werden dem Bundeszentralamt für Steuern übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom Bundeszentralamt für Steuern den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45 d EStG).

Ich versichere/Wir versichern, dass mein/unser Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das Bundeszentralamt für Steuern usw. den für mich/uns geltenden Höchstbetrag von insgesamt 801/1.602 EUR nicht übersteigt. Ich versichere/Wir versichern außerdem, dass ich/wir mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 801/1.602 EUR im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme(n). Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden aufgrund von § 44 a Abs.2, § 44 b Abs.1 und § 45 d Abs.1 EStG erhoben.

Eingaben aller Seiten löschen

Ort, Datum

✗ Unterschrift des Depotinhabers

✗ Unterschrift des Ehepartners

Bei Minderjährigen ist zusätzlich die Unterschrift beider Elternteile erforderlich.

Der Höchstbetrag von 1.602 EUR gilt nur bei Ehegatten, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung i. S. des § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Erteilen Ehegatten einen gemeinsamen Freistellungsauftrag, führt dies zu einer Verrechnung der Verluste des einen Ehegatten mit den Gewinnen und Erträgen des anderen Ehegatten. Der gemeinsame Freistellungsauftrag kann nur für sämtliche Depots oder Konten bei einem Kreditinstitut oder einem anderen Auftragnehmer gestellt werden. Ein Widerruf des Freistellungsauftrags ist nur zum Kalenderjahresende möglich.

* Möchten Sie mit diesem Antrag lediglich eine ehegattenübergreifende Verlustverrechnung beantragen, so kreuzen Sie bitte dieses Feld an.